

Bezirk Oberbayern

Niederschrift	
über die Sitzung des	Bezirksausschusses
Nr.	08/2010
Datum	24. November 2010
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn	09:30 Uhr
Ende	11:55 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:	Hr. BTP Mederer
Ausschussmitglieder	Hr. BR Loy, Hr. BR Kühn, Hr. BR Dr. Großmann, Fr. BRin Höcht, Hr. BR Hofstetter, Hr. BR Asam, Fr. VPin Bittner, Fr. BRin Hüggenell, Hr. BR Oyan, Fr. BRin Tuttas, Fr. BRin Friedl-Lausenmeyer
Verwaltung	Hr. Dr. Bruckmann, Hr. Brinckmann, Fr. Büllesbach, Fr. Erdmann, Hr. Rössler, Hr. Kumetz, Hr. Reil, Fr. Goriß, Fr. Will, Fr. Langner, Hr. Zdarsky, Fr. Hirschhuber, Hr. Fuhrmann, Hr. Schempp, Fr. Eberhardt Gesamtpersonalrat Hr. Schneider, Hr. Böhm (Schwerbehindertenvertretung)
Einrichtungen	Hr. Raus – IT GmbH, Hr. Steinwand – JoKi
Sonstige	Hr. Preß, Hr. BR Prof. Weber
Entschuldigt	Hr. BR Schneider
Protokollführerin	Fr. Mettke / Fr. Hanner

T a g e s o r d n u n g :

		Seite
Bezirksausschuss		
I. Öffentliche Sitzung:		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	46
TOP 2	Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben bei 29040.67200 - Schulzentrum München: Rückzahlung Schülerbeförderungskosten	46 - 47

TOP 3	Vorberatung des Bezirkshaushalts 2011: - Budgetgruppe 1 - Zentrale Verwaltung - Budgetgruppe 2 - Schule und Kultur - Budgetgruppe 3 - Soziales und Jugend - Budgetgruppe 4 - Gesundheit und Sport - Budgetgruppe 5 - Gestaltung der Umwelt - Budgetgruppe 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft - Budgetgruppe 7 – Stiftungen	48 - 50
TOP 4	Maßnahmenvorschläge aus dem Gutachten der Kienbaum Management Consulting – Bericht zum Stand der Umsetzung	50
TOP 5	Personalbemessung bei der Übernahme der Zuständigkeiten 2008 - Überprüfung des Personalbedarfs	50
TOP 6	Stellenplan 2011 - kameraler Haushalt, Bezirksgüterverwaltung	50
TOP 7	Erledigung von Prüfungsfeststellungen;	51
TOP 8	Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München-Johanneskirchen; Ersatzneubau Sprachheilschule Sachstand Kostensituation	51
TOP 9	Antrag der Linken vom 07.05.2010; Aufkündigung der Patenschaft des Bezirks Oberbayern mit der Landsmannschaft der Donauschwaben	51 – 52
TOP 10	Bekanntgaben und Sonstiges	52

Herr BTP Mederer begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird wie vorgelegt genehmigt.

TOP 2: Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben bei 29040.67200 – Schulzentrum München: Rückzahlung Schülerbeförderungskosten

Seit Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) zum 01.08.1994 sind die Bezirke nicht mehr kraft Gesetzes Schulaufwands-träger für Schulen zur individuellen Sprachförderung der Hauptschulstufe I (5. und 6. Klasse).

Aufgrund des Beschlusses des Ausschusses für Kultur, Schulen und Museen vom 31.10.1995 hat der Bezirk Oberbayern dennoch weiterhin seine Trägerschaft der Anni-Braun-Schule zur Sprachförderung - Hauptschulstufe I in München-Johanneskirchen

(Anni-Braun-Schule) mit der Maßgabe erklärt, dass die aus ihrer Verpflichtung entlassenen Träger die durch den Schulbetrieb entstehenden Kosten übernehmen. Durch Rechtsverordnung vom 23.04.1996 änderte die Regierung von Oberbayern zum 01.08.1996 den Sprengel für die Anni-Braun-Schule dahingehend, dass im Bereich der Hauptschulstufe I die Landkreise und kreisfreien Städte, die selbst Förderschulen mit der Hauptschulstufe I besitzen, vom Sprengel ausgeschlossen waren. Alle Landkreise, die entgegen der Verpflichtung des Art. 33 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayEUG keine Hauptschulstufe I unterhielten, blieben dagegen im Sprengel der Schule zur Sprachförderung des Bezirks Oberbayern.

Aufgrund dieser neuen Sprengelregelung weigerte sich der Landkreis Freising, für die Förderschüler der Hauptschulstufe I, die mangels eigener Förderschule vom Bezirk Oberbayern beschult wurden, Kostenersatz für den nicht gedeckten Schulaufwand gemäß Art. 8 Abs. 3 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) für das Schuljahr 2000/2001 (€ 37.605,93) und 2001/2002 (€ 37.464,65) zu bezahlen. Er begründete dies damit, dass die Schüler aufgrund der gültigen Sprengelverordnung zum Schulsprengel des Schulzentrums in München-Johanneskirchen gehörten und somit der Bezirk Oberbayern Schulaufwandsträger sei.

Bei dem daraufhin geführten Rechtsstreit mit dem Landkreis Freising vor dem Bayerischen Verwaltungsgericht München unterlag der Bezirk Oberbayern (AZ M 3 K 04.4264).

Das VG München stellte klar, dass der Bezirk Oberbayern aufgrund der Sprengelverordnung Schulaufwandsträger und damit allein zur Tragung der Schülerbeförderungskosten verpflichtet sei. Die Voraussetzung für ein Kostenverlagen nach Art 8 Abs. 2 und 3 BaySchFG seien nicht erfüllt. Außerdem sei auch keinerlei Vereinbarung ersichtlich. Der Bezirk Oberbayern hat dagegen kein Rechtsmittel eingelegt.

Mit einer erneuten Klage vom 17.12.2007 forderte der Landkreis Freising die von ihm bezahlten Schülerbeförderungskosten und Gastschulbeiträge ab dem Schuljahr 1996/1997 in Höhe von € 225.490,27 zurück.

Am 24.04.2008 fand ein Gespräch zwischen dem damaligen Landrat des Landkreises Freising Manfred Pointner und dem damaligen Bezirkstagspräsidenten Franz Jungwirth statt. Dabei haben sich beide darauf verständigt, dass der Bezirk Oberbayern dem Landkreis Freising die Hälfte der Klageforderung (€ 112.745,14) bezahlt und der Landkreis Freising den Rechtsstreit dann für erledigt erklärt.

Am 25.01.2010 fand eine Besprechung zwischen Vertretern des Landkreises Freising und der Bezirksverwaltung statt. Dabei wurde erneut dieses Vorgehen vereinbart.

Hr. BR Kühn zur Abstimmung nicht anwesend

Beschluss 46/10	Die außerplanmäßigen Ausgaben bei der Haushaltsstelle 29040.67200 in Höhe von € 112.745,14 werden genehmigt. Deckung: Allgemeine Deckungsreserve 91410.85000 Abstimmungsergebnis: 11:0
----------------------------	--

TOP 3: Vorberatung des Bezirkshaushalts 2011:

- **Budgetgruppe 1 - Zentrale Verwaltung**
- **Budgetgruppe 2 - Schule und Kultur**
- **Budgetgruppe 3 - Soziales und Jugend**
- **Budgetgruppe 4 - Gesundheit und Sport**
- **Budgetgruppe 5 - Gestaltung der Umwelt**
- **Budgetgruppe 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft**
- **Budgetgruppe 7 – Stiftungen**

Für das Jahr 2011 erfolgte die Aufstellung des Haushaltsplanes unter der Vorgabe, dass der Hebesatz von 21,00 Prozentpunkten im Jahr 2010 um nicht mehr als 2,7 Prozentpunkte ansteigen darf. Dies konnte mit dem Haushaltsentwurf 2011 vom 10.11.2010 erreicht werden.

Die Entwicklung des Zuschussbedarfs der Budgetgruppen 22, 23, 25, 28 und 55 im Haushaltsjahr 2011 wird anhand des Haushaltsentwurfs 2011 erläutert. In seiner Sitzung am 11.11.2010 hat der Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen dem Entwurf dieser Budgetgruppen bereits zugestimmt.

Anschließend werden die Einzelpläne des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2011 vorgestellt. Soweit zu dem Entwurf vom 10.11.2011 Veränderungen eingetreten sind, wird im Einzelfall darauf hingewiesen.

Danach wird der Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft erläutert und insbesondere die Entwicklung des Hebesatzes aufgezeigt.

Abschließend wird der UA 89010 - Stiftung Wohnhaus Steinheilstraße vorgestellt. Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90 / die Grünen wird über den Einzelplan 4 – Soziale Sicherung des Verwaltungshaushalts gesondert abgestimmt:

- Einzelplan 4 – Soziale Sicherung

9:3

Alle weiteren Abstimmungspunkte werden einheitlich beschlossen.

**Beschluss
47/10**

Der Budgetvereinbarung in Verbindung mit dem Budgetentwurf 2011 der Hauptgruppe 4 zu den Personalausgaben für die Bezirksverwaltung und den von den Bezirkskliniken am 01.01.2007 übernommenen Versorgungsempfängern wird zugestimmt.

Den folgenden Budgetvereinbarungen in Verbindung mit dem Budgetentwurf für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2011 wird zugestimmt:

Schulzentrum München
Schule für Körperbehinderte Ingolstadt
Schule a. d. Heckscher Klinik

Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech
Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen

Schafhof – europäisches Künstlerhaus Oberbayern
Freilichtmuseum a. d. Glentleiten
Bauernhausmuseum Amerang

Volksmusikpflege und Archiv
Fachberatung für Heimatpflege
Trachteninformationszentrum

Fachberatung für Fischerei
Fachberatung für Bienenzucht

Dem Entwurf für den Verwaltungshaushalt 2011 in folgenden Bereichen wird mit allen Änderungen vom 24.11.2010 zugestimmt:

- Einzelplan 0 – Allgemeine Verwaltung
- Einzelplan 1 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Einzelplan 2 – Schulen
- Einzelplan 3 – Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
- Einzelplan 4 – Soziale Sicherung
- Einzelplan 5 – Gesundheit, Sport, Erholung
- Einzelplan 6 – Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- Einzelplan 7 – Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
- Einzelplan 8 – Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Son-

dervermögen

Dem Entwurf für den Verwaltungshaushalt des Einzelplans 9 – Allgemeine Finanzwirtschaft wird mit einem Hebesatz von 2,7 v. H. zugestimmt.

Dem Entwurf für den Vermögenshaushalt 2011 in folgenden Bereichen wird mit allen Änderungen vom 24.11.2010 (insbesondere der Zuweisung nach Art. 15 FAG) zugestimmt:

- Einzelplan 0 – Allgemeine Verwaltung
- Einzelplan 1 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Einzelplan 2 – Schulen
- Einzelplan 3 – Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
- Einzelplan 4 – Soziale Sicherung
- Einzelplan 5 – Gesundheit, Sport, Erholung
- Einzelplan 6 – Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- Einzelplan 7 – Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
- Einzelplan 8 – Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Son-

dervermögen

	Dem Entwurf für den Vermögenshaushalt Einzelplans 9 – Allgemeine Finanzwirtschaft wird zugestimmt.
	Dem Entwurf des UA 89010 – Stiftung Wohnhaus Steinheilstraße für den verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2011 wird zugestimmt.
	Abstimmungsergebnis: 12:0

Fr. VPin Bittner verlässt die Sitzung um 11:25 Uhr.

TOP 4: Maßnahmenvorschläge aus dem Gutachten der Kienbaum Management Consulting – Bericht zum Stand der Umsetzung

Hr. Zdarsky erläutert anhand einer Präsentation die Maßnahmen des Kienbaum Managements Consulting.

	Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
--	---

TOP 5: Personalbemessung bei der Übernahme der Zuständigkeiten 2008 – Überprüfung des Personalbedarfs

Hr. BTP Mederer verweist auf die versandten Unterlagen und die Diskussion im Personalausschuss vom 10.11.2010.

	Der Bezirksausschuss nimmt den Vortrag zur Kenntnis.
--	--

TOP 6: Stellenplan 2011 - kameraler Haushalt, Bezirksgüterverwaltung

Herr BTP Mederer teilt mit, dass die schwierige Haushaltssituation der kommenden Jahre bei den vorgeschalteten, verwaltungsinternen Stellenplanberatungen berücksichtigt und die Anzahl der Stellenanträge entsprechend reduziert wurde. Über die nun vorliegenden Stellenanträge wird wie folgt abgestimmt:

Beschluss 48/10	Dem Bezirkstag wird empfohlen, den Stellenplan 2011 unter Berücksichtigung der aus der Anlage 1 ersichtlichen Änderungen zu beschließen.
	Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 7: Erledigung von Prüfungsfeststellungen;

Gemäß § 8 Abs. 1 Nr. 2 der "Geschäftsordnung des Bezirkstags Oberbayern" ist der Rechnungsprüfungsausschuss vorberatend zuständig für die Erledigung der Berichte über die örtlichen und überörtlichen Rechnungs- und Kassenprüfungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 07.10.2010 einstimmig beschlossen, dem Bezirksausschuss die Erledigung der Prüfungsfeststellung aus dem nachfolgenden Prüfungsbericht vorzuschlagen:

Beschluss 49/10	Die Prüfungsfeststellung im Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007 des Bezirks Oberbayern – Teilbereich Schule am Heckscher Klinikum GmbH vom 03.11.2008 ist erledigt.
	Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 8: Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München- Johanneskirchen; Ersatzneubau Sprachheilschule Sachstand Kostensituation

Auf Grund schwieriger Umstände mit beauftragten Planungsbüros als auch mit der beauftragten Baumeisterfirma kann die Maßnahme im genehmigten Kostenrahmen nicht abgewickelt werden (u. a. bevorstehende Rechtsstreitigkeiten mit Planern und der Baumeisterfirma, strittige Nachträge wegen Bauzeitverlängerung). Um eine monetäre Abwicklung der Baumaßnahme auch im Jahre 2011 zu ermöglichen, müssen die Haushaltsmittel erhöht werden.

Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie wurde in seiner Sitzung am 26.10.2010 über die Kostensituation in Kenntnis gesetzt und empfahl dem Bezirksausschuss die Erhöhung der Haushaltsmittel gemäß dem Finanzierungsvorschlag zu genehmigen.

Hr. BR Kühn ist zur Abstimmung abwesend.

Beschluss 50/10	Der Bezirksausschuss genehmigt die Kostenanhebung bei der Baumaßnahme Ersatzneubau Sprachheilschule entsprechend vorstehendem Finanzierungsvorschlag.
	Abstimmungsergebnis: 10:0

TOP 9: Antrag der Linken vom 07.05.2010; Aufkündigung der Patenschaft des Bezirks Oberbayern mit der Landsmannschaft der Donauschwaben

Hr. BR Prof. Weber erläutert zu seinem Antrag, dass die Landsmannschaft der Donauschwaben bereits eigenständig von ihren Restitutionsforderungen gegenüber Serbien Abstand genommen hat.

Nach eingehender Diskussion der Sach- und Rechtslage zu den Anträgen von Herrn Bezirksrat Prof. Dr. Weber wurde auf Basis der Beschlussvorlage der Verwaltung folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 51/10	Auf Antrag von Hr. BR Oyan wird über die Punkte im Antrag einzeln abgestimmt: Der Bezirksausschuss lehnt eine Kündigung der Patenschaft mit der Landsmannschaft der Donauschwaben ab. Abstimmungsergebnis: 8:2 Der Bezirksausschuss nimmt von der Forderung an die Landsmannschaft der Donauschwaben, sich bei Frau Herta Müller für einen Artikel vom 23.12.1984 in der Verbandszeitung zu entschuldigen, Abstand. Abstimmungsergebnis: 10:2
----------------------------------	--

TOP 10: Bekanntgaben und Sonstiges:

Fr. BRin Hügenell fordert eine angemessene Schulung des Empfangspersonals des Bezirk Oberbayerns.

Hr. Dr. Bruckmann teilt mit, dass derzeit Überlegungen seitens der Verwaltung über eine Neuorganisation des Empfangs angestellt werden.

Nachdem keine Anträge bzw. Wortmeldungen folgen, schließt Herr BTP Mederer die öffentliche Sitzung und nimmt um 11:55 Uhr den nichtöffentlichen Teil auf.

BEZIRK OBERBAYERN

München, 24.11.2010



Josef Mederer
Bezirkstagspräsident



Fr. Mettke / Fr. Hanner
Protokollführerin